

MEISTERSERIE

Shoud 6

6. Feb. 2010

„Das Ich Bin erfahren“ –

von Adamus, gechannelt von Geoffrey Hoppe

Übersetzung: Birgit Junker

Korrektur und Layout: Gerlinde Heinke

Ich bin, der Ich Bin, Adamus von der vollkommen freien Seinsebene, mit euch auf jedem Schritt des Weges.

(Adamus nimmt einen tiefen Atemzug.) Wir nehmen uns hier ein paar Minuten und fühlen einfach eure Energie, lasst euch meine Energie fühlen. Und, habe ich dir in letzter Zeit gesagt ... *(Publikum lacht, als sich Adamus auf das Lied, das gerade gespielt wurde, bezieht.)*, dass ich dich liebe, David?

Somit fangen wir an diesem Tag mit wunderschöner Musik an - mit euch auf jedem Schritt des Weges. Wir sollten einen Song zusammen kreieren (Richtet sich an Ralph, den Musiker.) - „Jeder Schritt des Weges.“ Ja? Einverstanden?

RALF: Lass es uns tun.

ADAMUS: O.k., fang an. *(Lachen; Ralf deutet auf das Keyboard)* Ja, wirklich! *(Lachen und Applaus, als Adamus summt.)*

RALF: *(Fängt an zu singen und zu spielen.)* Jeden Schritt des Weges bin ich bei dir; *(Adamus räuspert sich, um zu unterbrechen.)* Jeder Schritt des Weges ...

ADAMUS: *Ich werde singen. (Viel Lachen)*

Du bist vielleicht bei Letterman gewesen *(Eine Unterhaltungsshow wie „Harald Schmitt“.* Anm.d. Übers.), ich war bei der Großen Weißen Bruderschaft. Überbiete das! *(Mehr Lachen)*

RALF: Kannst Du ein paar Takte summen?

ADAMUS: Ich bin in einigen Bars gewesen, aber ich habe niemals gesummt! („Takte“ wird im englischen auch „bars“ genannt. Ralf fragte, ob Adamus ein paar „Bars“ summen kann, deshalb

die Anspielung. Anm. d. Übers.) Und Ralf, wo ist dein Kantenschlag (Abschließender kurzer Trommelabschlag nach einer Darbietung. Anm. d. Übers.)? Badoo!

Nein, in der Tat. Fahre weiter fort mit „Jeder Schritt des Weges“.

RALF: Das habe ich bereits getan!

ADAMUS: Nein, nein, nein, nein. Bitte, bitte, mit ein bisschen Begleitung?

RALF: O.k. ...

LINDA: Entschuldige Ralf. *(Ralf fängt an zu spielen.)*

ADAMUS: Jetzt, mmm ... Auszeit. Ich habe zufällig mit angehört, wie Du mit Cauldre gesprochen hast, bevor wir anfangen, und du hast gesagt: „Ich hoffe, Adamus führt heute nichts im Schilde.“ *(Viel Lachen)* Ich führe nichts im Schilde, aber ...

RALF: Oh nein ...

ADAMUS: Oh lieber Ralf, du hast darum gebeten. Also ... *(Adamus fängt an zu singen.)*

Jeder Schritt des Weges, zu jeder Tageszeit ... Oh Cauldre, das kannst du ... *(Er fängt an, lauter zu singen.)*

Jeder Schritt des Weges! *(Viel Applaus und Jubel)*

Zu jeder Tageszeit

Bin ich verliebt in mich. *(Lachen und Applaus)*

RALF: *(singend)* Er ist verliebt in sich. *(Viel Lachen von Adamus und dem Publikum.)* Jeder Schritt des Weges ...

LINDA: Jetzt weiß ich, ernsthaft, warum Geoffrey so am Flattern war, bevor er rauskam, und er wusste wirklich nicht warum. Aber diese zwei vergangenen Minuten haben mir vollkommen klargemacht, warum er so am Flattern war! *(Mehr Lachen)*

ADAMUS: *(lachend)* Oh, ich muss zurück in Cauldre hineingehen. Er ist ein wenig schockiert durch all das. Ich werde also einen Schluck Wasser nehmen, ein bisschen atmen. Tatsächlich sollten wir hier zusammenarbeiten. Es würde wundervoll sein. *(Adamus fängt an, das Lied zu summen.)*

Ah, also liebe Shaumbra, hier sind wir also, und in der Tat mit euch auf jedem Schritt des Weges. Und ich habe euch wahrscheinlich entlang dieser Schritte erzählt, dass ich euch tatsächlich liebe. Wir haben unsere Zeiten miteinander. Ein wenig ... oh, eine kleine Herausforderung untereinander. Und ich weiß, dass gerade jetzt die interessanteste Zeit ist, die ihr jemals in eurem Leben hattet. Das bedeutet nicht gut, das bedeutet nicht schlecht; es ist einfach nur die interessanteste Zeit, die ihr jemals in eurem Leben hattet.

Denn genau jetzt seid ihr durch den Hauptteil eurer Prozesse gegangen. Die ganzen alten Wunden und Themen - Tobias, zehn Jahre lang Prozesse - wir können jetzt ziemlich viel davon loslassen. Es

gibt immer noch übrig gebliebene Energie. Es gibt immer noch einige Wunden, die weh tun und es gibt immer noch Themen, die ihr mit euch selbst habt, Dinge, die hochkommen, aber wir sind so ziemlich darüber hinweg.

Manchmal zieht euch diese Verführung zurück in einige der alten Themen. Es ist verlockend. Manchmal macht es Spaß, zurück in die Opferenergie zu gehen, manchmal macht es richtig Spaß, zurück in die Energie von „Ich weiß einfach nicht, was ich jetzt gerade tun soll. Ich hab keine Ahnung, Adamus“ zu gehen. Das ist es, was ich so oft von euch höre. „Ich weiß nicht, wie ich mit den Dingen zurecht kommen soll.“ Wirklich. Ich meine, wirklich. Meint ihr nicht?? Oder ist es einfach nur der Teil, der euch zurückzieht, weil es manchmal tatsächlich einfacher ist, als die Verantwortung zu übernehmen. Manchmal einfacher, als zu akzeptieren, wer ihr seid. Ein Teil von euch möchte - möchte wirklich - diese Erleuchtung. Ein Teil von euch möchte wirklich das Ich Bin erfahren. Aber ... aber ihr wollt es vielleicht nicht genug, ansonsten hättet ihr es. Ist dies wahr? Es ist wahr.

Manchmal, liebe Shaumbra ... oh bitte, fühlt euch damit nicht angegriffen, aber manchmal seid ihr wie spirituelle Alkoholiker. Manchmal müsst ihr einfach nur noch einmal für einen weiteren Drink zurückgehen, und ihr wisst, was dies mit euch anstellt. Ihr geht zurück für diesen einen weiteren Drink von einigen dieser alten spirituellen faulen Ausreden, die ihr hattet, das Suchen und das Bemühen. Und ihr wisst, dass ihr jetzt wirklich jenseits von alledem seid, dennoch ist da noch ein Teil von euch, der sagt: „Nur noch einen weiteren Drink ... ein weiterer Drink von dieser Alten Energie, diesem, ich bin verwundet; ich bin nur ein Mensch; ich kenne wirklich nicht die Antwort und ich bin nicht sicher, was ich jetzt gerade tun soll, also muss ich mich auf einen Guru oder auf alte, alte Bücher und auf Unterricht verlassen“ - und alles andere, anstatt das Ich Bin zu erfahren.“ Alles außer diesem.

Aber dennoch gibt es den Anteil von euch, der weiß, dass es jetzt wirklich Zeit ist. Es ist wirklich wahrhaft Zeit. Und darum sitzen wir hier zusammen.

Tatsächlich habe ich heute nicht viel zu sagen (*Lachen*), aber ich werde.

LINDA: O.k.

ADAMUS: Aber ich werde. (*Lachen*)

LINDA: Würde es dir etwas ausmachen, Geoffrey zu beglückwünschen ... wegen seiner

ADAMUS: (*Schneidet dir das Wort ab.*) Gleich. (*Lachen*) Aber ich werde euch erzählen, was ich sagen werde und dann werde ich eine Weile sprechen und wir werden Spaß miteinander haben, und dann werde ich euch wieder erzählen, was ich sagte, worum es jetzt gerade in diesem Moment geht. Diese Sitzung, die wir zusammen in diesem Monat der Liebe haben werden, dieser Raum, den wir zusammen erschaffen haben, ist dazu da, euch selbst zu erlauben, das Ich Bin auf eine leidenschaftlich neu-energetischen Weise zu erfahren.

Erfahrung

Ich kann Zeichnungen anfertigen. Wir können lange Reden und Vorträge und Diskussionen haben, aber worum es in dieser Sitzung geht ist, euch selbst jetzt die Erfahrung eines leidenschaftlichen Ich Bin auf eine neu-energetische Art und Weise zu geben. Und das wird passieren, vielleicht für einige von euch heute, vielleicht in diesem kommenden Monat, aber es wird passieren.

Gerade jetzt - mit der Begleitung von Kuthumi und so vielen aus dem Crimson Council und euch und all jenen, die online zuschauen - kreieren wir die Erfahrung des Ich Bin.

Manchmal mag ich es noch nicht einmal, Worte benutzen zu müssen um zu sagen, dass wir eine Erfahrung machen werden, von was? Neuer Energie, Ich Bin, Selbst-Gewahrsein, das Selbst lieben - ich mag es noch nicht einmal, das Wort zu manchen Zeiten zu benutzen, aber ihr werdet eine Erfahrung machen. Darum haben wir uns hier versammelt.

Also spreche ich ein wenig. Oberhalb und unterhalb der Diskussion werden die Energien sein, die hereinfließen, um diese Erfahrung oder die Erfahrungen zu ermöglichen, jetzt oder in den folgenden Tagen. Und die Erfahrung wird sehr tiefgehend und persönlich und sehr neu-energetisch sein. Und das wird euch einen Vorgeschmack davon geben, wonach ihr so lange gesucht habt. Das wird euch eine Ahnung davon geben, was wir hier tun. Das wird euch diese kleine Essenz geben, diese Basis für alles, was wir von nun an tun werden.

Wir haben mit euch in den vergangenen Monaten über Neue Energie gesprochen. Ich habe auf dieser Tafel ein paar Prinzipien davon, was Energie ist, aufgezeigt und jetzt werden wir tatsächlich in die Erfahrung davon hineingehen. Und die Dinge können ein bisschen, wie ihr es nennen würdet, verrückt werden. Die Dinge in eurem Leben werden ein paar Drehungen und Wendungen machen. *(Murrende Geräusche sind aus dem Publikum zu hören.)*

Ah, seht ihr, sofort ist da ein „Oh nein! Nein! Noch mehr Drehungen und Wendungen.“ Aber was wäre wenn ... was wäre, wenn diese Drehungen und Wendungen anders als alles wären, durch das ihr vorher hindurchgegangen seid? Was wäre, wenn sie nicht dramatisch wären? *(Das Publikum antwortet mit Jubel und Applaus.)* Was wäre, wenn sie keine Kollisionen mit anderen Leuten in eurem Leben beinhalten würden und Lektionen über Fülle und das Testen eures eigenen Selbstwertes und Herausforderung? Was wäre, wenn das, was ihr erfahren werdet, nicht unbedingt etwas mit diesen Attributen zu tun hat?

Seht ihr, wenn ich sage „Veränderungen“ und wenn ich sage „Anpassungen in eurem Leben“, was möchtet ihr dann tun? Zurückgehen in die Behaglichkeit, welche auch Alte Energie ist, welche auch das ist, woraus ihr versucht habt herauszukommen. Ihr habt so sehr versucht, dort herauszukommen. Vielleicht ist es deswegen, weil ihr mit der Illusion gelebt habt, dass die Veränderungen, die ihr in eurem Leben bis jetzt gehabt habt, negativ sind, schlecht, herausfordernd oder, wie ihr sagen würdet: „Beschissen.“ *(Lachen)* Aber, wie ihr wisst, ist es einfach nur Energie, so wie wir es in einigen Klassen jetzt gerade lehren. Es ist nur Energie. Es war so, wie ihr es interpretiert habt. Ihr könnt irgendetwas nehmen - was ihr schlechte oder negative Kräfte nennen würdet - und es in reine Energie umwandeln, die euch dient. Es muss nicht länger schlecht sein, nicht länger herausfordernd, und es muss definitiv keine Lektion mehr sein.

Ihr geht also durch die Erfahrung. Es wird Dinge in eurem Leben verändern - für einige von euch sehr, sehr tiefgreifend, sehr tiefgreifend - und es muss nicht weh tun. Es muss nichts von eurer Menschlichkeit abschleifen. Es muss nicht emotional schmerzhaft sein.

Also, wenn ihr bereit seid, werden wir dort hingehen. Wir werden dort hingehen. Ihr nickt, ihr sagt: „Ja“ ... Ihr habt bemerkt, dass ich bislang keine Fragen angenommen habe, mit Absicht (*kichert*), weil ihr oftmals diese Antworten bereits in euch habt und die Fragen und Antworten langweilig werden würden. Früher oder später kommen wir darauf zurück, aber meistens gab es die Tendenz, darauf herumzureiten, was falsch läuft, anstatt einen Blick darauf zu werfen, was wirklich schon richtig läuft. Alles, was ich also damit sagen möchte ist, dass wir jetzt bereit sind für die Erfahrung der Neuen Energie.

Nehmt einen tiefen Atemzug und lasst uns anfangen, dorthin zu gehen. Und es ist nichts von dem, was ihr denken würdet.

Also ja, und in der Tat, Linda von Esa, als Antwort auf deinen Einwurf, was für eine gut aussehende Gruppe wir hier heute haben. Kuthumi würde sehr - ist - so stolz auf euch alle, so sehr, sehr gut aussehend.

Eine spezielle Shaumbra

Und ich werde dich bitten, uns einen Gefallen zu tun, Kay. (*Richtet sich an eine Frau im Publikum.*) Kommst du bitte mit mir? Nimm all deine Sachen hier mit (*Adamus hebt ihre Sachen auf.*), und ich werde eines von deinem Wasser hier mitnehmen - ich werde beide für dich mitnehmen - und wenn du bitte kommen würdest. (*Adamus führt Kay zur vordersten Reihe, wo zwei freie Sitzplätze sind.*)

Da sind wir. Du kannst Ralf oder David wählen. (*Sie setzt sich neben David.*) David. O.k. Da sind wir. Habt einen Moment Geduld mit mir ...

Also, wir werden Hildegard auf diesem Stuhl bei uns haben. (*Adamus legt ein Bild von Hildegard auf den Stuhl, der von Kay freigemacht wurde. Es ist der Stuhl, auf dem Hildegard üblicherweise bei jedem Shoud saß, aber sie wechselte vor 14 Stunden nach einer kurzen Krankheit auf die andere Seite über.*)

LINDA: Oh, vielen herzlichen Dank. (*Publikum applaudiert*)

ADAMUS: Und sie hat sehr bewusst gewählt, kurz vor unserer Versammlung hinüberzugehen. Sie wollte hier dabei sein und sie wäre nicht in der Lage gewesen, in ihrem physischen Körper hier zu sein. Sie wollte hier sein, also erlaubte sie sich selbst, hinüberzuwechseln, erlaubte ihrer Energie, heute mit uns zu sein. Und danke dir, Kay.

Wisst ihr, es ist eine erstaunliche Sache, wenn jetzt ein Shaumbra überwechselt, auf die andere Seite geht. Ihr werdet dies in dem wunderschönen Beispiel von Hildegard bemerken. Sie erfuhr keine Verzögerung. Sie hielt sich nicht zurück. Sie hatte keine lange und trostlose Krankheit. Es passierte schnell. Sie fühlte sich so wohl - fühlt sich immer noch wohl - mit sich selbst, dass sie einfach loslassen konnte. Sie musste den Todesprozess nicht bekämpfen. Sie musste sich noch nicht einmal fragen, wie sie all die Details in ihrem Leben lösen müsse, weil sie wusste, dass sie sich selbst lösen werden. Das tun sie immer. Wäre es nicht erstaunlich, in einem physischen Körper zu sein und das zu wissen und dem zu vertrauen?

Hildegard wechselte also sehr einfach über. Und die Botschaft, die sie mich gebeten hat, mit jedem einzelnen von euch zu teilen, ist, dass der Tod ein wunderschöner Prozess ist. Ihr fürchtet den Tod sehr, weil es das Loslassen bedeutet von dem, wer ihr dachtet zu sein, die Identität lassend, aber in gewisser Weise tut ihr das wirklich nicht. Der Wechsel hinüber auf die andere Seite kann, so wie Hildegard weiß, tatsächlich wunderschön sein. Es muss nicht traurig sein. Es muss nicht beängstigend sein. Es muss nicht schmerzhaft sein. Sie hat genau das getan, über was wir im Dreamwalker Death gesprochen haben - die Wahl treffen, freigegeben und loslassen.

Und Hildegard, die heute energetisch mit uns hier sitzt, immer noch sehr verbunden mit dem physischen Körper und der menschlichen Art, weil es nur ein paar Stunden her ist, seit sie gegangen ist, stellte fest, dass der Prozess des Todes tatsächlich sehr schön ist, eine erstaunliche Transformation, eine erstaunliche Alchemie von Energie. Und wie ich bereits zuvor ein paarmal sagte, ist die Geburt viel schwieriger. Das ist der Grund, warum Babys weinen. Geburt bedeutet Vergessen in so vielen Fällen - das Vergessen, warum ihr hierher gekommen seid. Geburt bedeutet ein langes Leben, was vor einem liegt. Geburt bedeutet, eine Menge Dinge wiederholen zu müssen, durch die ihr vorher bereits gegangen seid. Geburt bedeutet, mit einer biologischen Familie zurechtkommen zu müssen, die ihr oftmals hastig gewählt habt. (*Lachen*) Geburt bedeutet, Schritt zu halten mit dem, wo die Gesellschaft gerade ist. Der Tod ist also tatsächlich viel einfacher. Der Tod ist tatsächlich viel leichter, und wenn ihr das erkennt, dann kann der Rest von eurem Leben so viel dynamischer sein.

Ist euch klar, wie viel Zeit die Menschen damit verbringen, sich über den Tod Sorgen zu machen und ihn zu vermeiden? Es wird passieren auf die eine oder andere Weise. Die Menge an Energie, die verbraucht wird und die Anzahl der Entscheidungen, die ihr trifft aufgrund der Angst vor dem Tod - obgleich der Tod in Wirklichkeit ein wunderschöner Prozess ist.

Das Verständnis über den Tod wird euch dabei helfen, um einiges besser auf der Erde zu leben, während ihr immer noch hier seid, während ihr es wählt, hier zu sein. Das Verständnis vom Tod wird einige der Ängste freigeben und euch erlauben zu leben, euch erlauben eure Realität zu erschaffen.

Hildegard kommt heute also herein und lässt jeden von euch wissen, dass es ein wunderschöner Übergang war. Sofort nachdem sie den physischen Körper verlassen hatte, befand sie sich selbst auf der anderen Seite, so wie sie wusste, dass es sein würde, wunderschön, voller Freude, empfangen von Tobias, Kuthumi, mir selbst. Keine Reue, keine unerwünschten Bedürfnisse oder Verlangen, denn als sie gegangen war, hat sie all dies freigegeben.

Interessant ist jetzt also, dass Hildegard und einige andere Shaumbra, die jetzt gerade in ihrem Übergang sind, hier sind, um mit euch zu arbeiten. Viele von euch kannten sie. Viele von euch hier kannten sie persönlich, und sie ist hier, um mit euch zu arbeiten - nicht als ein Anführer, nicht als ein Guru, sondern sie ist hier, um mit euch zu arbeiten, so wie der Rest von uns - auf jedem Schritt des Weges.

Es ist eine erstaunliche Zeit für euch und für uns, denn jetzt gerade findet das erste Erkennen von Neuer Energie auf der Erde statt. Genau hier. Ich werde gleich darauf zurückkommen, aber noch einige Anmerkungen, bevor wir fortfahren.

Seid gegenwärtig

Also, ich habe euch gebeten, euch schick zu machen. Ich habe euch gebeten sicherzugehen, dass es nicht so aussieht, als würdet ihr auf einen Bauernmarkt gehen oder an einem Sonntag den Flohmarkt besuchen, und das habt ihr ziemlich gut hingekriegt. Das begrüße ich. Warum habe ich euch also gebeten, das zu tun?

Und nebenbei nur eine kleine Anmerkung für euch alle. Nun, ihr habt euch schick gemacht, aber jetzt, anstatt auszusehen, als würdet ihr sonntags auf den Flohmarkt gehen, seht ihr so aus, als würdet ihr in die Kirche gehen. (*Lachen und Adamus kichert.*) Und, liebe Shaumbra, ich liebe es und ich werde gleich den Grund dieser Erfahrung erklären, aber eines der Dinge, die ich euch ermutige zu tun ist, *gegenwärtig zu sein*.

Seht ihr, sehr oft, egal, ob ihr etwas esst und ihr nur ... ihr esst es unbewusst. Ihr setzt euch einfach hin und schaufelt das Essen hinein. Das werden wir jetzt ändern. Es geht darum, sich der Dinge bewusst zu sein.

Ich habe euch gebeten, euch für heute schick zu machen, um bewusst gegenwärtig zu sein. So oft zieht ihr die Uniform an - das, was jeder andere trägt. Ihr zieht es an und seid euch noch nicht einmal bewusst darüber, außer vielleicht an einem guten Tag, ob es eure dick machenden Kleider sind oder eure schlank machenden Kleider. (*Einiges Lachen*) Aber euch eures Körpers bewusst zu sein, auch durch die Art, wie ihr euch kleidet, wird sehr wichtig sein.

Bewusstheit. Seid ihr euch darüber im Klaren, wie viele Gedanken und Aktionen und Wahlen ihr während eines Tages trifft, wo ihr wirklich nicht gegenwärtig seid, ihr seid im Grunde genommen unbewusst - nicht Du, Tom, (*Tom sagt „Danke“.*) aber ich musste mich auf jemandem abstützen (*Adamus lehnt sich auf Tom.*) - wo ihr euch wirklich nicht darüber bewusst seid, was ihr esst, was ihr sagt, was ihr darüber denkt, wie ihr darauf reagiert? Um diese Erfahrungen der Neuen Energie wirklich zu beginnen, geht es darum, gegenwärtig zu sein. Somit werde ich euch in den Ohren liegen, gegenwärtig zu sein, und das wird auch Hildegard und das wird auch Kuthumi tun.

Was esst ihr? Es geht nicht darum, ob das Essen gut oder schlecht ist. Seid ihr euch bewusst darüber, dass ihr esst? Manchmal seid ihr das nicht! Manchmal setzt ihr euch zu euren vorgeschriebenen Zeiten hin und ihr esst. Auf diese Weise wird es für die Neue Energie sehr schwierig sein, sich in eurem Körper zu integrieren.

Seid gegenwärtig, wie ihr euch anzieht, wie ihr aussieht, wie ihr euch selbst liebt, wie ihr euch um euch selbst kümmert. Seid euch eurer Atmung bewusst. Es tut mir leid es zu sagen, aber viele von euch atmen jetzt unbewusst. Richtig, Aandrah?

AANDRAH: Ja.

ADAMUS: Ja. Ja. Ihr macht das Atmen, aber ihr habt das in eine neue Meditation umgewandelt. Ihr wisst noch nicht einmal, dass ihr es überhaupt tut. Jemand hat euch erzählt, es zu tun, also atmet ihr einfach und sagt: „O.k., ich muss für weitere zehn Minuten atmen.“ Wenn ihr einen Atemzug nehmt - *einen Atemzug* - und wenn dieser mit Gegenwärtigkeit gefüllt ist (*Adamus nimmt einen langen, tiefen Atemzug.*), ist das alles, was ihr braucht. Alles, was ihr braucht. Ihr könnt für eine Stunde

unbewusst atmen, durch die Bewegungen und die Aktionen gehen, und es würde nicht halb so viel bewirken.

Seid euch bewusst, wie ihr mit anderen kommuniziert. Ihr bemerkt, dass sich manchmal euer Mund bewegt ... es gibt eine lustige Verbindung zwischen eurem Gehirn, eurem Verstand und eurem Mund, und er legt einfach los. Haltet für einen Moment inne. *Wie* kommuniziert ihr mit anderen? Es sollte zuerst aus dem Herzen kommen. Es sollte zuerst aus eurer Essenz kommen, und die Worte fließen einfach, um damit übereinzustimmen. Aber ihr wisst, so oft kommt es hier aus dem Kopf, raus aus eurem Mund und da ist es.

Seid gegenwärtig, wie ihr Auto fährt. Ich sage jetzt nicht, *denkt* über alles nach. Es gibt einen Unterschied zwischen Denken und Gegenwärtig sein - einen subtilen Unterschied, aber es gibt einen Unterschied. Ich sage nicht, dass ihr euch selbst beurteilen oder kritisieren sollt - überhaupt nicht - aber seid gegenwärtig.

Wie hört ihr mir gerade zu? Ihr sagt: „Nun, ich weiß nicht, so wie ich es immer tue. Hier sitzen und zuhören.“ Ah, seid für einen Moment gegenwärtig. Von wo aus hört ihr zu? *Wie* hört ihr dem Ganzen zu? Hört ihr einfach nur auf diesem einen kleinen Level, so dass es gerade in eure Ohren hineinkommt, darauf hoffend, dass etwas hängen bleiben wird, darauf hoffend, dass ihr etwas daraus ziehen werdet? Oder hört ihr mit eurem Herzen zu, mit eurem gesamten Sein, mit Leidenschaft?

Fangt an, gegenwärtig zu sein. Darum habe ich euch gebeten, euch schick zu machen.

Nun, schick machen - ich sagte nicht, eine Krawatte oder ein Jackett tragen, aber ich nehme an, das war Caudres Verständnis dafür, sich schick zu machen. Nebenbei, ich möchte gerne, dass ihr euch von jetzt an schick anzieht, auf die eine oder andere Weise - wenn ihr es wählt. Natürlich, dies ist Shaumbra; ihr werdet sowieso die Regeln brechen. (*Lachen*) Werft euch in Schale. Einige putzen sich heraus, als würden sie in die Kirche gehen, was ihr definitiv nicht tut.

Sich in Schale werfen. Was bedeutet das? Oh, ihr verkleidet euch an Halloween. Ihr zieht Kostüme an.

LINDA: Sei vorsichtig, worum du bittest. (*Lachen*)

ADAMUS: Wie wäre es damit, sich mit einigen der Kleider aus anderen Zeiten zu kostümieren? Yeah!

LINDA: Sei vorsichtig.

ADAMUS: Sich als Zukunftswesen zu kostümierten. Sich als Straßenmädchen zu kostümierten. (*Publikum stöhnt.*) Und für die Damen - das war für die Männer (*viel Lachen*) - und für die Damen, alles was ihr möchtet. Aber ihr wisst, wir haben bereits darüber gesprochen, sich raus aus den gewohnten Spuren zu bewegen. Sich raus aus den gewohnten Spurrillen bewegen und ein bisschen schauspielern. Schauspielern. Ich schauspielere, wenn ich mit euch zusammen bin. Guter Gott, glaubt ihr, dass ich dies wirklich bin? (*Adamus lacht.*)

SHAUMBRA: Ja.

ADAMUS: Ja, ja, teilweise ist es so. Aber ich erlaube mir selbst, flexibel in meinen Rollen zu sein. Wenn ich mich an Shaumbra richte, dann ist das ganz anders, als wenn ich mich an andere richte. Wenn ich mich an euch persönlich richte, so ist dies anders, als es jetzt gerade ist, müsst ihr wissen. Sich also von Zeit zu Zeit zu kostümierten, ist Herausgehen aus den alten Uniformen, den alten Rollen, es wird eine unglaubliche Botschaft an den Rest von euch aussenden. Ihr könnt alles sein, was ihr wollt. Alles, was ihr wollt. Habt *Spaß* damit.

LINDA: Wirklich?

ADAMUS: Vollkommen. Vollkommen, und es wird sich vielleicht am Anfang ein wenig unangenehm anfühlen, weil ihr glaubt, dass ihr euch auf eine bestimmte Art und Weise anziehen solltet. Ihr sagt: „Ich gehe heute zum Crimson Circle, ich werde eine Jeans und ein Sweatshirt tragen. So sollte ich mich anziehen.“ Kleidet euch auf jede Weise, die ihr wollt.

LINDA: Wirklich.

ADAMUS: Spielt es durch. Vollkommen.

EDITH (*Aus dem Publikum*): Kann man nackt sein?

ADAMUS: Uh, *ich* kann nackt sein. Ich weiß nicht, ob Cauldre es sein möchte, aber ... (*Adamus kichert.*) Und, liebe Edith, wir würden erfreut sein, wenn du dich an-kleidest - nicht aus-kleidest, sondern an-kleidest.

Also, liebe Shaumbra, wo führt uns das hin? Wie ich bereits sagte, sitzen wir einfach nur unsere Zeit hier ab. Also bringt diese Energie der Erfahrung herein.

LINDA: John, wird dies aufgenommen?

ADAMUS: Also, Bewusstheit. Bewusstheit über ... wie liebt ihr euch selbst? Nun, wahrscheinlich tut ihr dies wirklich nicht. Ihr passt auf eine Art auf euch selbst auf. Eine Art Aufpasser, aber wie liebt ihr euch selbst? Seid bewusst. Was tut ihr für euch? Was tut ihr, um euch selbst zu nähren und zu lieben?

Steht ihr jemals morgens auf, geht zum Spiegel und sagt: „Ich liebe dich, bedingungslos“? Nein. Ihr würdet fühlen ... nun, ja, ihr. Aber die meisten von euch würden sich ein wenig seltsam dabei fühlen, dies zu tun. Schön, dass du wiedergekommen ist (*Zu Deb gerichtet.*). Die meisten von euch würden sich ein wenig seltsam fühlen, wenn sie dies tun. Euch ist erzählt worden, es sei narzisstisch. Nun, es ist seltsam, nicht in den Spiegel schauen zu können und zu sagen: „Ich liebe dich, bedingungslos.“

Fangt an, euch der Welt um euch herum bewusst zu werden. Ihr habt es bis zum jetzigen Zeitpunkt vermieden, das war bislang vielleicht das Beste. Ihr musstet durch dieses Freilassen einer Menge Zeug gehen, aber ihr habt die Welt dabei ausgeschlossen. Ihr werdet ... nun, ihr fangt tatsächlich an und ihr werdet fortwährend ein sehr wichtiger Teil der Welt sein und von dem, was in ihr vor sich geht.

Fangt an, euch darüber bewusst zu sein über das, was wirklich vor sich geht, lest nicht nur die Drama-Überschriften. Was geht in Haiti vor sich? Ihr sagt Verwüstung, aber was geht *wirklich* vor sich?

SHAUMBRA: Energieverschiebungen.

ADAMUS: Energieverschiebungen, tatsächlich, und Alte Energie, die lange vergraben gewesen ist, kommt jetzt nach oben, und das wird überall rund um die Erde stattfinden.

Gerade jetzt in Haiti - es hat eine Menge Aufmerksamkeit in der Welt verursacht, die sich hier fokussiert. Es hatte eine Menge an Alter Energie - dunkler Energie - Themen, und es kommt an die Oberfläche. Es hat die Aufmerksamkeit der Welt erreicht. Es hat das Bewusstsein der Menschheit auf eine sehr schöne Weise erreicht. Aber erlaubt eurem Bewusstsein, wirklich hineinzugehen und sich darüber bewusst zu sein, was außerdem vor sich geht.

Freilassen von Alter Energie, ja. Die Veränderungen der Wettermuster, über die Tobias im letzten Jahr gesprochen hat, sie werden geschehen. Die Wettermuster haben ihre wahren Veränderungen im letzten Jahr angefangen, eine Veränderung in den magnetischen Gitternetzen, sowohl physische als auch non physische magnetische Gitternetze; Verschiebungen der Gravitations-Auswirkungen; Verschiebungen der Pole und jetzt seht ihr die Manifestation eines wirklich interessanten Wetters, und das wird sich fortsetzen. Das bedeutet nicht „schlecht“, das bedeutet nicht, dass die Dinge zerstörerisch sein müssen.

Das Wetter in Washington dieses Wochenende könnte vielleicht in punkto Schnee einen neuen Rekord setzen. Was für eine wundervolle Sache für Washington. Warum? Weil es alles für einen Moment anhält. Es hält es an. Es fährt alles herunter, und wenn es irgend einen Ort auf der Welt gibt, der anhalten muss, dann ist es Washington. (*Publikumszurufe und Applaus.*) Und das ist kein politisches Statement; es ist ein energetisches Statement.

Was passiert, ist, dass Menschen in einen Kreislauf hineingeraten, einen Rausch. Ihr kennt dies aus eurem persönlichen Leben. Ihr könnt nicht aufhören. Ihr wisst nicht, wie man aufhört. Wie oft habt ihr in den letzten paar Jahren ein Ereignis in euer Leben eingeladen, das euch einfach angehalten hat - ein Autounfall, eine Krankheit, einige traumatische Ereignisse, das Verlieren eurer Arbeit - weil ihr nicht wusstet, wie man anhält? Ihr wart in einem Muster gefangen. Ihr habt versucht anzuhalten, aber es ging einfach nicht. Also ruft ihr manchmal ein äußeres Ereignis herein. Manchmal wird die Welt oder ein Land ein Ereignis wie einen Schneesturm hereinrufen. Alles hält an.

Ein Schneesturm ist wunderschön, so rein. Er wirft einfach für einen Moment eine Decke über alles. Er verursacht, dass die Menschen langsamer werden, um zu reflektieren, um aus dem Rausch herauszukommen. Tatsächlich passieren jetzt gerade sehr interessante energetische Dinge an der gesamten Ostküste.

Seht, wie dieses Gebiet eine Veränderung einlädt, aber es muss nicht unbedingt ein Erdbeben oder ein Hurrikan sein. Die Veränderung kann auf wunderschöne Weise hereinkommen und sie kann auf diese Weise auch in euer Leben kommen. Ihr könnt einen kleinen Schneesturm haben oder ihr könnt ein Erdbeben haben. Das liegt wirklich ganz bei euch.

Seid euch jetzt gerade bewusst darüber, was in der Welt passiert. Nun, ich spreche jetzt nicht davon, in die Politik der Schlagzeilen und der Debatten hineinzugehen, sondern in Veränderungen und Verschiebungen. Der Grund dafür ist, weil ihr buchstäblich dabei helft, die aller ersten Neue Energie Eigenschaften hereinzubringen. Ihr helft dabei, Verschiebungen im Bewusstsein zu erschaffen, die neue Potenziale für jeden hervorbringen. Es ist also an der Zeit damit anzufangen, sich darüber bewusst zu sein, was in der Welt jetzt gerade vor sich geht.

Die Technologie ist ein Gebiet, auf dem sich einige von euch unwohl fühlen. Ihr müsst die Wissenschaft nicht kennen oder die Computerprogrammierung oder die Mathematik der Technologie, aber versteht für einen Moment die Energie.

Verschiebungen im Bewusstsein

Es gab einige Hauptverschiebungen im Bewusstsein, eine sofort nach dem Zweiten Weltkrieg - eine große Verschiebung im Bewusstsein - gefolgt von Veränderungen in der Technologie. Es gab eine weitere Verschiebung in den frühen sechziger Jahren - eine riesige Verschiebung im Bewusstsein - die die Tür noch einmal für technologische Weiterentwicklungen öffnete.

Schaut, was in den späten Sechzigern und den frühen Siebziger Jahren passierte bezüglich der Explosion von neuen Technologien. Manchmal braucht es eine Weile, um zu euch zu kommen, aber Bewusstsein kommt zuerst und als nächstes kommen dann Dinge wie Technologie und Wissenschaft und Wirtschaft und Regierung.

Es gab andere geringere Veränderungen, Verschiebungen im Bewusstsein über die Jahre, hier ein bisschen, da ein bisschen. Es gab eine große Verschiebung im Jahr 2001, wie ihr wisst. Sie hat an diesem Punkt nicht so viel bewirkt, um die Technologie zu beeinflussen, als es war so viel, um Werte und Moral zu beeinflussen, und ich werde so weit gehen zu sagen, dass die Verschiebung des Bewusstseins im Jahr 2001 jetzt zu der zweckmäßigen Verschiebung in den Finanzen und in der Regierung führt, und bis zu einem gewissen Grad in der Religion. Das Ereignis also, die damalige Verschiebung im Bewusstsein, manifestiert sich jetzt und ihr habt es in den Dingen gesehen wie dem Finanzmarkt auf der Welt, und ihr werdet mehr davon in den Regierungsveränderungen auf der Welt sehen.

Es gab eine weitere Verschiebung im Jahr 2007. Sie ereignete sich unbemerkt bei den meisten Menschen auf der Erde, aber sie passierte und sie war ziemlich groß. Und sie musste nicht als ein Sturm kommen. Sie kam als eine willkommene Einladung. Sie wurde der Quantensprung genannt und die meisten von euch haben daran teilgenommen. Das öffnete die Tür, um erstaunliche neue Technologien hereinzubringen. Eine Menge davon liegen immer noch auf dem Tisch, sozusagen. Sind noch nicht angewendet worden.

Aber die Veränderungen des Bewusstseins, die im Jahr 2007 aufgetreten sind, werden ultimativ zu Neue Energie-Lösungen führen, unglaublichen medizinischen Lösungen, wenn wir über einige der religiösen moralischen Themen hinwegkommen können - ich spreche hier von Dingen wie Stammzellen - unglaubliche Öffnungen speziell in einem der größten Themen, mit der die Menschheit jetzt gerade konfrontiert wird, dem Brennstoff, der Energie. Ist es nicht erstaunlich, dass ihr Energiearbeiter seid, die Neue Energie hereinbringen und die Welt konfrontiert ist mit einer riesengroßen Energiekrise? Riesengroß. Darüber wird nicht so viel geredet. Ich sage nicht, dass es

eine Verschwörung gibt, aber die Menschen möchten einfach nicht die Tatsache ansprechen, dass die Welt mehr und mehr Benzin konsumiert und eine Menge an Ressourcen verbraucht.

Ja, es gibt dort unten immer noch eine Menge davon. Aber eure Bewusstheit wird euch sagen: „Nun, auch wenn es da noch für weitere 10.000 Jahre fossilen Brennstoffwert gibt, Ölbrennstoff, verschmutzen wir damit nicht auch unsere Umwelt? Machen wir nicht auch dieses Geschenk, genannt Erde, das Gaia an uns übergibt, kaputt?“ Selbst wenn dort also noch eine Menge an Ressourcen vorhanden wäre, sagt die Vernunft: „Aber wenn wir sie weiterhin anteilig so benutzen wie bisher, dann werden wir weiterhin nur Probleme mit dem Wetter, mit der Umwelt für uns selbst verursachen.“

Es gibt also einige brillante Durchbrüche im Bereich Brennstoff, technologische Durchbrüche, direkt um die Ecke - dieses Jahr, nächstes Jahr - brillante Sachen wie ... und nicht, liebe Freunde, nicht Solar oder Wind. Diese sind, meiner Meinung nach, Ablenkungen. Ablenkungen. Sehr, sehr unreif.

Es gibt reine Energie, erstaunliche Energie, die verfügbar ist. Kalte Fusion. Es gab einen Versuch, es gab ein Laborexperiment mit kalter Fusion. Es war sehr erfolgreich, aber sie konnten es nicht kopieren. Hmmm. Hmmm!

Nun, es gibt jene, die sagen werden: „Also dann, darum hat es niemals wirklich stattgefunden und es war alles nur ein Werbe-Trick.“ Durchaus nicht. Das Experiment mit der kalten Fusion, das vor ein paar Jahren bekannt wurde, hat tatsächlich funktioniert. Es produzierte Energie, ohne irgendwelche wirklich negativen Nebenprodukte, nicht so wie bei nuklearer Energie. Ohne irgendwelche negativen Nebenprodukte.

Es konnte nicht kopiert werden. Es konnte nicht wiederholt werden, weil ...? - nun, ihr wisst darauf die Antwort.

SHAUMBRA: Es ist Neue Energie.

ADAMUS: Es ist Neue Energie! (*Adamus gibt dem Shaumbra einen Kuss; Publikum lacht.*) Ja.

Tatsächlich wissen sie - sie wissen es nicht, also gebt das Wort an sie weiter - aber die Forscher waren tatsächlich in der Lage, etwas wie einen fortgeschrittenen Strang von Neuer Energie hereinzubringen. Mit anderen Worten, es war es nicht ganz, aber es war wie ein Schatten von Neuer Energie. Tatsächlich zapften sie etwas quer durch Raum und Zeit an und sie erschufen die kalte Fusion. Das ist eine von vielen, vielen großen Neue Energie-Quellen, die ihr auf eurem Weg antreffen werdet.

Seid euch der Technologie bewusst. Es gibt - der Grund, warum ich diesen Punkt anspreche - es gibt technologische, medizinische Lösungen, die kurz vor der Veröffentlichung stehen. Sie arbeiten daran im Labor, aber ihnen fehlt eine kleine Komponente. Sie sind auf der richtigen Spur, aber noch nicht ganz da. Sie werden diese fehlende Komponente nicht bekommen oder dieses andere kleine frustrierende Element, bis sich das Bewusstsein ein bisschen mehr ausdehnt. Technologie, Wissenschaft, folgt immer dem Bewusstsein.

Was passiert also, liebe Shaumbra, während ihr hier sitzt, während wir hier zusammen arbeiten in eurer persönlichen Realität in Neuer Energie im Ausdehnen eures Bewusstseins? Nun, das stellt das Potenzial für jeden anderen bereit, für diejenigen, die an der Lösung einiger dieser Probleme arbeiten - Themen von Krankheiten, Themen von Brennstoffenergie, Themen von globalen Umweltproblemen. Ich sage nicht, dass es wärmer wird oder sich abkühlt, aber es werden neue Lösungen gebraucht. Die Arbeit, die ihr bei euch selbst tut, mit dieser Gruppe von Shaumbra, hat einen Einfluss, macht einen Unterschied. Und darum bin ich hocheifrig, mit euch so zu arbeiten.

Seid bewusst

Also, sich jetzt gerade über das bewusst zu sein, was in der globalen Finanzsituationen passiert. Geratet deswegen nicht in Panik. Begebt euch aufgrund dessen in keine Verschwörungstheorien. Fangt nicht damit an, euer Geld zu hamstern. Baut keine unterirdischen Schutzräume - es ist mir egal, was Ramtha euch erzählt. (*Lachen*) Er erzählt euch dies aus einem ganz anderen Grund, liebe Shaumbra, wobei Cauldre mich bittet, jetzt nicht darauf einzugehen. Also werde ich es nicht.

So ist also die globale wirtschaftliche Situation jetzt gerade sehr interessant. Es ist ein Ausbalancieren oder Umverteilen von Wohlstand. Aber es besitzt immer noch ein sehr alt-energetisches Attribut - „Es gibt davon nur so viel.“ Dies ist eine große Illusion, der man Glauben schenkt. Es ist eine große Illusionen, die verkauft wird - „Es gibt nur so viel dort draußen.“ Das stimmt nicht. Dort draußen ist alle Fülle der Welt, aber wenn jeder auf diese Weise fühlen würde, nun, dann würde es keinerlei Kontrolle geben können. Also seid euch der Umverteilung bewusst.

Versinkt nicht in Sorge darüber, dass der Markt komplett zusammenbricht. Das ist Drama. Das ist Angst. Rennt nicht nach draußen und kauft einen Haufen Gold, weil ihr sehen werdet, dass der Goldmarkt jetzt gerade übermanipuliert ist und es kann sehr verlockend sein, Gold zu kaufen.

SHAUMBRA: Schau mich nicht an.

ADAMUS: Nein, du verkaufst Gold.

SHAUMBRA: Ich verkaufe es! (*Lachen*)

ADAMUS: Es kann sehr verlockend sein, Gold in die Matratze stecken zu wollen oder euer Kapital in Gold umzuwandeln. Nein, es wird ... es ist manipuliert. Es ist eine große Quelle der Manipulation.

Seid euch darüber bewusst, was mit Religionen passiert. Ihr seht momentan diese unglaubliche, so wie sie es nennen, Kontroverse oder die Herausforderungen zwischen der christlichen und der muslimischen Welt. Seid euch bewusst, dass es da ist und fangt an zu verstehen, *warum* es da ist, was wirklich passiert. Was passiert wirklich? Ich werde jetzt nicht darauf eingehen, aber wir werden später darauf zurückkommen.

Und seid euch darüber bewusst, woher eure Wahlen kommen. Seid euch darüber bewusst, woher eure Wahlen kommen. Die meisten Wahlen entstehen aus der Emotion heraus. Nun, ihr möchtet glauben, dass eure Wahlen intellektuell sind. Das sind sie nicht. Sie rechtfertigen sich auf einer intellektuellen Basis, aber sie sind emotional. Ich gehe sogar so weit zu sagen, dass 99,9 Prozent

jeder Wahl, die ihr trifft, emotional sind. Sogar wenn ihr ein Auto kaufen geht und sagt: „Aber ich kaufe es, weil es wenig Benzin verbraucht. Damit mache ich einen guten Deal.“ Ihr kauft das Auto, weil es schnell ist. Aber, nein, nein, nein, nein, nein. Ihr *rechtfertigt* es. Ihr rechtfertigt es auf einer emotionalen Ebene. Ihr habt euch in das Auto verliebt. Aus irgendeinem Grund mögt ihr es.

Wenn ihr versucht zu wählen, sogar was ihr essen möchtet, basiert es auf Emotion, ihr rechtfertigt es mit Logik. Fangt an, euch wirklich über eure Wahlen bewusst zu sein.

Bevor ihr eine Wahl trifft, haltet einen Moment inne. Geht aus euren Verstand, haltet einen Moment inne. Woher kommt das? Wahlen werden aus der Angst heraus getroffen, Wahlen werden aus der Verlockung heraus getroffen, und Wahlen werden, manchmal, von einem Ort der Freude, der wahren Freude, heraus getroffen. Sie werden nicht wirklich von hier oben getroffen, ganz egal, was ihr denkt. Sie werden von diesen Faktoren aus getroffen.

Ich würde sagen, ungefähr die Hälfte von ihnen werden aus der Angst heraus getroffen. Mit anderen Worten, ihr trifft in eurem Leben eine Wahl, weil ihr euch vor etwas anderem fürchtet. Ihr bewegt euch von etwas anderem weg, wählt etwas anderes, so dass ihr der Angst nicht ins Gesicht schauen müsst. Das ist keine sehr gute Art und Weise zu leben.

Eine Menge eurer Wahlen werden aus der Verlockung heraus getroffen. Ihr erliegt der Versuchung für Dinge, wie beispielsweise ein Opfer zu sein. Tatsächlich, verführt, einen guten Tag zu haben, aber zu fühlen, dass ihr es nicht wert seid und daraus einen schlechten Tag erschafft. Ihr lasst euch sehr, sehr leicht in das Drama anderer Leute verführen. Ihr geht dort sehr leicht hinein. Ihr lasst euch von solchen Dingen verführen wie eure eigenen Aspekte, Teilen von euch, die euch manipulieren. Es sind diese Stimmen, die ihr hört, dieser manchmal seltsame Drang, und diese kommen herein und helfen euch wirklich dabei, Wahlen zu treffen oder eure Wahlen zu beeinflussen.

Einige dieser Wahlen basieren tatsächlich auf Freude oder Glück, aber nicht genug. Fangt also an, einen Blick darauf zu werfen und zu fühlen, woher eure Wahlen kommen.

Wahlen sollten von einem Ort der Souveränität herkommen, einem Ort von Gewahrsein, und weil ihr es wollt. Ihr wählt es. Während wir uns also in das Hereinbringen dieser Neue Energie-Erfahrung in euer Leben hinein bewegen, wird Bewusstheit ein Schlüsselfaktor sein. Bewusstheit. Ich könnte euch geradezu verrückt machen mit meiner Bitte an euch, bewusst zu sein.

Ihr seid ein Bewusstseins-Wesen, und ein Bewusstseins-Wesen sollte bewusst sein, aber diese Bewusstheit und das Bewusstsein wurde verpackt und runtergefahren und weggesperrt. Ich werde das jetzt wieder hervorbringen, um in der Bewusstheit zu sein.

Was willst Du?

Als wir uns letzten Monat versammelt hatten, frage ich euch: „Was wollt ihr?“ Was wollt ihr? Lasst uns damit jetzt fortfahren.

Also David, was willst du?

DAVID: Mein wahres Selbst tiefgehend fühlen und erfahren.

ADAMUS: O.k. Ich werde keine Kommentare abgeben, auf die eine oder andere Weise. Ja. Und, Edith, was ist es, was du willst?

EDITH: Ich möchte wissen, wie ich genau das erschaffen kann, was ich will.

ADAMUS: Wunderbar. Danke. Geh hinüber zu Pete.

PETE: Jede Person, die mich trifft, würde sich geschätzt und akzeptiert fühlen.

ADAMUS: Geschätzt und akzeptiert. Wunderbar.

PETE: Und denjenigen, die das nicht fühlen, wünsche ich alles Gute.

ADAMUS (*kichert*): Und weiter zu Laura.

LAURA: Ich möchte spielen. Ich möchte die ganze Zeit spielen.

ADAMUS: Gut. Und zu Jane.

JANE: Ich möchte in meiner Leidenschaft sein und tun, wofür ich hierher gekommen bin.

ADAMUS: Exzellent, danke. Leslie.

LESLIE: Spaß.

ADAMUS: Spaß?

LESLIE: Ich möchte für den Rest von dem ganzen Spaß haben.

ADAMUS: Wunderbar. Mary?

MARY: Ich möchte meine Kreativität weiter öffnen, als sie es bisher ist.

ADAMUS: Suzy?

LINDA: Suzy Schemel!?

SUZY: Ich würde gerne neue Erfahrungen sammeln - damit weitermachen.

ADAMUS: Ausgezeichnet.

SUZY: Danke.

ADAMUS: Und dann zu Dave, natürlich.

LINDA: Dave Schemel.

DAVE: Erfahren und ausdehnen ohne Urteil.

ADAMUS: Exzellent. Katherine?

KATHERINE: Ich möchte in Freude sein, wer ich bin, und erschaffen und lieben und tanzen und sein.

ADAMUS: Ausgezeichnet. Alane?

ALANE: Ich möchte alle möglichen spaßigen Dinge erfahren und reisen und dies auch mit einer Menge verschiedener Arten von Leuten erfahren.

ADAMUS: Holly?

HOLLY: Ich denke, ich möchte, mehr als alles andere, die Einheit von der Einheit erfahren.

ADAMUS: Kathleen, ich fragte dich letzten Monat und du hast im Wesentlichen gesagt: „Der freudvolle Ausdruck des Lebens. Sich ausdehnend und ausdrückend.“

KATHLEEN: Ja.

ADAMUS: In der Tat. Und ich war so beeindruckt, dass ich sagte: „WTF.“

KATHLEEN: Wofür steht das.*

ADAMUS: Wo kam das her?*** (*Lachen*)

KATHLEEN: Wo das herkam? (*Kleine Wortspielerei: WTF bedeutet für Kathleen ***“What’s that for”**- wofür steht das-, Adamus meinte jedoch *****“Where does that come from”**- wo kommt das her. Anm.d.Übers.*)

ADAMUS: Ja. Wo das herkam, denn es war so nah dran. Du kommst dorthin, so nah dran. Und was wählst du diesen Monat?

KATHLEEN: Dasselbe.

ADAMUS: Dasselbe, ausgezeichnet.

KATHLEEN: Ich möchte einfach das genießen, was auch immer ich bin, wo immer ich bin.

ADAMUS: Ausgezeichnet. O.k. Großartig, danke.

KATHLEEN: Sehr gerne.

ADAMUS: Ich habe also jetzt die Frage gestellt, was willst Du? Zwei Monate hintereinander. Interessante Antworten. Nicht notwendigerweise wahre Antworten, aber interessante Antworten, weil, liebe Shaumbra, erstens, wenn ihr es wirklich wolltet, dann würdet ihr es haben, so wie ich

bereits sagte. Wenn ihr es wirklich wolltet. Eine Menge dieser Bedürfnisse und Verlangen kommen also aus dem Verstand. Eine Menge eurer wirklichen Bedürfnisse sind dafür da, dass die menschlichen Notwendigkeiten befriedigt und geregelt werden.

Was ihr jetzt wirklich von mir wollt ist, einen Stein zu nehmen und ihn in Gold zu verwandeln. Das mögt ihr wirklich. (*Publikum sagt, „Ja!“*) Und das ist die Versuchung. Es würde euch ablenken. Es würde euch vollkommen ablenken, und ihr würdet den Rest eures Lebens damit verbringen herauszufinden, wie ich das getan habe.

LINDA: Aber die Menschen möchten das wissen. Ist das wirklich schlecht?

ADAMUS: Nicht schlecht - eine Ablenkung, und das ist es nicht, warum ihr gewählt habt, hier zu sein.

Lasst uns zurück zu euren Bedürfnissen gehen. Und die Voraussetzung für unsere Diskussion heute ist, dass ihr eigentlich gar nicht wisst, was ihr wollt. Ihr wisst es wirklich nicht. Ihr sagt einige Worte und sie fühlen sich gut an, aber sogar für diejenigen, die sich mitgeteilt haben, sogar ihr wisst nicht wirklich, was das bedeutet. Das größte Problem, das wir haben - ich habe einzeln mit euch jeden Schritt des Weges gearbeitet - ist, dass ihr *nicht* wisst, was ihr wollt. Das tut ihr nicht. Ihr habt keine Ahnung, und es ändert sich jeden Tag!

Ihr verbringt euer Leben damit, zu versuchen herauszufinden, was ihr wollt. An einem Tag ist es dies; an einem Tag ist es das. Dann werdet ihr depressiv und ihr werdet ärgerlich und ihr werdet frustriert, weil ihr nicht wisst, was ihr wollt.

Ihr lasst euch irreführen von dem, was ihr glaubt, was ihr wollen solltet. Ihr seid ... (*Adamus seufzt*) ihr bringt euch selbst in eine Menge von Spurrillen und Fallen hinein, weil ihr „dies“ an einem Tag wollt, ihr wollt „das“ am nächsten Tag. An einem Tag sind eure Prioritäten, denkt ihr, eure menschlichen Notwendigkeiten - ihr möchtet Dinge in eurem Leben - und am nächsten Tag sind es spirituelle Notwendigkeiten. *Ihr wisst nicht, was ihr wollt.*

Und die gute Nachricht ist, dass ihr genau da seid, wo ihr sein solltet. Genau, wo ihr sein solltet! (*Publikumszurufe und Applaus*) Was soll das bedeuten? Ausgezeichnete Frage. Erstens, lasst uns einfach diesen Momenten nehmen, um einen tiefen, einen tiefen Atemzug zu nehmen und zu sagen: „Gott sei Dank.“ (*Das Publikum sagt: „Gott sei Dank.“*) Dankt euch selbst. Ihr seid genau da, wo ihr damit sein solltet - nicht wissend, was ihr wollt.

Es kann wie ein Dilemma erscheinen und es kann wirklich einen guten Tag durcheinanderbringen (*Lachen*), aber es ist vollkommen angemessen. Warum? Weil ihr durch eine Metamorphose gegangen seid, eine Veränderung von einfach nur ein Mensch sein, nur eure Wahrnehmung von euch selbst als nur ein Mensch; ihr seid von einer Basis oder einer Plattform von alten menschlichen Notwendigkeiten fortgegangen - der Notwendigkeit, von anderen geliebt und akzeptiert zu werden, der Notwendigkeit, Dinge zu haben wie Geld in eurer Tasche, Essen auf dem Tisch, einen Job, der euch einen gewissen Grad an Respekt verschafft, dass ihr so etwas braucht wie physische Gesundheit. Ihr müsst zumindest noch einen gewissen Grad an Behaglichkeit mit euch selbst haben. Es braucht nicht viel, nur einen gewissen Grad. Das generelle Level an Behaglichkeit mit euch selbst ist ungefähr so viel (*Adamus hält seine Finger ungefähr zwei Zentimeter*

auseinander). Ihr solltet eine vollkommene Behaglichkeit mit euch selbst haben, euch vollkommen behaglich mit euch fühlen.

Ihr seid also durch diesen enormen Übergang gegangen - nicht länger nur ein Mensch mit nur menschlichen Notwendigkeiten, sondern jetzt erlaubt ihr dem göttlichen, dem inneren Gott, herauszukommen. Das kommt nicht von dort draußen. Es kommt von innen.

Ihr erlaubt diese Integration vom Menschlichen und Göttlichen in diesem Moment - nicht länger nur eine Philosophie, nicht länger nur einige Worte, nicht länger eine Studiengruppe, zu der ihr einmal im Monat geht und dann alles darüber vergesst, wenn ihr wieder in eure Welt zurückkehrt - sondern es tatsächlich wirklich erlaubend. Es tatsächlich wirklich ausführend.

Darum, in diesem Prozess des Übergangs, dieser Integration, wird alles, von dem ihr dachtet, dass ihr es wollt, unscharf und verworren. Über alles, was ihr für wichtig gehalten habt, wisst ihr nichts mehr. Jegliche Zukunftsziele haben plötzlich nicht mehr viel Bedeutung. Wovon ihr dachtet, das sei eure Leidenschaft, besitzt plötzlich nicht mehr diesen Reiz. Wovon ihr dachtet, was ihr wollt, wisst ihr noch nicht einmal mehr, ob ihr es immer noch wollt. Ihr könnt die Worte sagen. Ihr könntet euch zu etwas Nettem bekennen, aber es würde sich bis morgen geändert haben. Es würde sich bis morgen vollkommen geändert haben - und das ist die gute Sache. Das ist es wirklich. Bei euch ist nichts verkehrt. Es ist nicht verkehrt, wenn dieses Verlangen - was ihr wollt - sich jeden Tag verändert. Und das sollte es. Das sollte es.

In diesem Kreislauf, durch den ihr jetzt gerade hindurchgeht, sollte dies vollkommen so sein. Also bitte liebt euch selbst. Da ist einfach nur eine enorme Menge an Energie, eine enorme Menge an Kreativität, welche momentan hindurch kommt, so dass ihr Inspirationen von einer Vielfalt an unterschiedlichen Ebenen bekommt und ihr immer noch die Bedürfnisse und Notwendigkeiten von eurer menschlichen Ebene bekommt, alle kommen zusammen in einem großen Durcheinander. In einem großen Chaos. Aber ihr wisst, was ich vorhin über Chaos gesagt habe. Es ist in Wirklichkeit gar keins. Es ist nur dann Chaos, wenn ihr darauf schaut, als würdet ihr einen Webstuhl von unten betrachten. Es sieht aus wie Chaos. Aber wenn ihr es euch von oben anschaut, dann ist es ein wunderschöner Teppich.

Tatsächlich herrscht in eurem Leben momentan kein Chaos. Es gibt dort Wechsel, Umwandlung, Alchemie, die momentan in eurem Leben stattfindet. Eine enorme Menge an Alchemie. Habt ihr bemerkt, wie ihr euch immer noch irgendwie über Wasser haltet? Mit anderen Worten, ihr seid nicht zusammengebrochen. Ihr denkt, dass ihr zusammenbrechen werdet. Ihr fühlt in jedem Moment, dass ihr zusammenbrechen werdet. Ihr geht abends ins Bett und sagt: „Gott sei Dank bin ich heute nicht zusammengebrochen und ausgebrannt.“ (*Lachen*) „Gott sei Dank habe ich überlebt, und vielleicht werde ich morgen zusammenbrechen, aber zumindest heute Nacht habe ich es geschafft.“

Ihr werdet nicht zusammenbrechen. Ihr werdet nicht zusammenbrechen. Es fühlt sich nur so an, als würdet ihr es tun. Ihr habt all diese Energien, die um euch herumschwirren. Eure Realitäts-Plattform ändert sich vollkommen. Ihr wisst, wie die meisten Menschen durch etwas durchkommen ist, dass sie ein Ziel haben oder einen Plan oder ein Verlangen. Das führt sie von A nach B und sie kommen dort an, irgendwie erleichtert, und dann planen sie den nächsten Schritt von B nach C. Es ist ein interessantes Phänomen und ich werde gleich mehr darüber sagen, aber - obwohl ich bereits alles gesagt habe, weswegen ich hierher kam, um es zu sagen - aber sie benutzen das Ziel oder das

Bedürfnis oder das Verlangen, um von einem Schritt zum nächsten und zum nächsten zu kommen. Und das ist ziemlich genau so, wie ihr durch euer Leben gegangen seid.

Als ihr jung wart, hattet ihr zum Beispiel das Ziel, durch die Schule zu kommen. Dann hattet ihr das Ziel, Karriere zu machen und eine Familie zu gründen. Ihr hattet ein Ziel, eine Sache nach der anderen. Ihr habt momentan das Ziel - was immer es auch sein mag, vielleicht einfach nur durch den Rest von diesem Channel zu kommen (*Lachen*) „Bitte, lieber Gott!“ - aber das war die Art und Weise, wie das Leben gewesen ist.

Nun, tretet für einen Moment zurück. Ist dies nicht eine eher eingeschränkte Art zu leben? Und eine irgendwie angstvolle Art zu leben? Und irgendwie eine sehr unerfüllte Art zu leben? Bis ihr sterbt. Nun, das ist eine seltsame Art von Ziel - es aufrechtzuerhalten bis zu dem Punkt, an dem ihr sterbt. Überleben, bis ihr sterbt. (*Einiges Lachen*)

Nun, so leben die meisten Menschen, und ihr wart es gewohnt, so zu leben, also lacht nicht zu laut darüber. (*Adamus kichert*) So habt ihr bis gestern gelebt. Und ab heute werden wir es anders machen.

Ich frage also: „Was willst du?“, um die Dinge ein bisschen aufzumischen, um euch zum Nachdenken zu bringen. Und ich sage euch, dass wenn ihr vor der Gruppe sagt, was ihr wollt - nee, das ist nicht, was ihr wirklich wollt. Nicht im Geringsten. Ihr glaubt es zu wollen, aber tatsächlich tut ihr das nicht - was immer ihr sagt, es ist mir egal, was es ist. Ihr wisst nicht, was ihr wollt.

Lasst uns also einfach einen Moment in dieser wunderschönen Energie nehmen und es sein lassen.

(*Pause*)

Nicht wissen, was ihr wollt.

Herausgehen aus der Definition.

Von den Zielen wegkommen.

Wegkommen von eventuell Alt-Energetischem Verlangen.

Wegkommen von alten Erwartungen, weil sich jetzt alles ändern wird. Es wird sich alles ändern.

Leidenschaft

Der Grund, warum ich all das erwähne, der Grund, warum es wichtig ist, liebe Shaumbra, ist erstens, um euch selbst ein wenig Erleichterung zu verschaffen mit dem Wissen, dass ihr nicht mehr wissen müsst, was ihr wollt. Es wird eine seltsame Art sein, zu leben, aber ihr werdet feststellen, dass euch dies wirklich leben lässt.

Es wird das Gesprächsthema einer Menge Debatten sein, einer Menge intellektueller Diskussionen. Es wird eine Menge geben, die sagen: „Ja, ich weiß *genau*, was ich will“, aber ich würde auch sie

herausfordern. Nein, das weißt du wirklich nicht, und kannst du damit einfach ein wenig im Frieden sein?

Ihr werdet früher oder später ein Verständnis darüber bekommen - nicht heute. Ihr werdet zu einem Verständnis von etwas kommen, das echte Bedürfnisse überwindet. Ihr werdet eine Leidenschaft haben, die so tief ist, die zum ersten Mal seit einer langen Zeit so bedeutungsvoll ist, dass es euch dabei helfen wird zu verstehen, wie ihr eure Realität kreiert habt, euch dabei helfen wird zu verstehen, wer ihr wirklich seid. Aber es wird kein Bedürfnis sein, so wie ihr gedacht habt. Ihr werdet zu einer - aus Mangel an besseren Worten - einer echten Leidenschaft mit euch selbst kommen. Und ich spreche nicht von einer Tätigkeit oder einem Hobby oder irgend so etwas, sondern ich meine eine Leidenschaft über euch selbst; eine Liebe von euch selbst, aber eine Liebe, die intensiv und ausdrucksvoll ist.

Und von diesem Punkt an spielt es wirklich keine Rolle, was ihr tut oder nicht tut. Mit dieser Art Seelen-Leidenschaft, die ihr habt, spielt es wirklich keine Rolle. Es *muss* keine Rolle mehr spielen; es ist einfach.

Nun, ihr seht, dass ich anfangen muss, hier Worte zu benutzen, die ein wenig intellektuell werden oder wir werden esoterisch, aber ich möchte euch mitteilen, was passiert und was passieren wird. Jenseits von Bedürfnissen in die Leidenschaft zu gehen.

Leidenschaft ist, aus Mangel an Worten - wie drückt ihr Leidenschaft aus? - das wahre Verständnis für das Ich Bin. Die wahre Großartigkeit von dem, was ihr auf der menschlichen Ebene getan habt, und jetzt die göttliche Ebene hereinbringt.

Neue Energie

Ich erwähne dies alles, weil noch etwas anderes passieren wird. Einige von euch erfahren es schon seit den letzten paar Monaten, und dies ist ein sehr wichtiger Punkt. Ihr habt diese Sache, genannt Neue Energie, in euer Leben eingeladen. Ihr habt das Göttliche in euer Leben eingeladen. Wie ihr zuvor aus meinen Diagrammen ersehen konntet, wurde Alte Energie aus der Leidenschaft, nachhause zurückzukehren, erschaffen. Das hat die ganze Energie erschaffen, und die Energie wurde von eurem Bewusstsein dazu benutzt, Realität zu erschaffen, zu manifestieren.

Neue Energie kommt jetzt herein, da Zuhause zu euch kommt, da Gott, ihr, zurück zu sich selbst kommt. Das ist Neue Energie. Es ist keine Schwingungsenergie, wie ihr bereits viele Male gehört habt. Sie ist ausdehnend, zur selben Zeit in jede Richtung. Sie sieht nicht so aus oder verhält sich so oder fühlt sich so an wie Alte Energie, und es gibt einen Teil von euch, der will, dass es so ist. Ihr möchtet sie mit Alt-Energetischen Begriffen definieren. Ihr denkt, sie ist nur eine größere, coolere Alte Energie. Das ist sie nicht. Sie ist vollkommen anders.

Diese Neue Energie ist das Nebenprodukt davon, wenn sich das Menschliche und Göttliche letztendlich integrieren. Das ist es, was es erschaffen hat. Es ist sogar neu für all jene, die in den Engels-Seinsbereichen sind und sie schauen zu und beobachten. Sie sind sich euch auf einer sehr intimen Basis bewusst, denn so, wie es den Menschen auf der Erde ergeht, ergeht es der gesamten Schöpfung. Somit sind sie also extrem daran interessiert zu sehen, wie es funktioniert.

Was in eurem Leben momentan passiert, der Grund, warum die Dinge ein bisschen aus dem Gleichgewicht geraten sind, ein bisschen desorientiert sind - wirklich desorientiert, lasst uns ehrlich sein - der Grund, warum die Dinge momentan ein bisschen drunter und drüber gehen ist dieser: die Neue Energie ist hier.

Es ist eure Kreation, aber sie kommt von, könntet ihr sagen, einem unterschiedlichen Seinsbereich, einer vollkommen unterschiedlichen Basis, und sie kommt, um sich in euer Leben hier auf der Erde zu integrieren. Sie erforscht euch jetzt. Sie erforscht eure Emotionen, denn in dem Prozess der Integration muss sie verstehen, wo ihr herkommt und woraus ihr gemacht seid. Sie möchte wissen, wie sie sich in euer Leben einarbeiten kann. Sie möchte nicht mit euch kämpfen. Sie möchte wissen, wie sie ein Teil eures Lebens sein kann. Es ist die göttliche Energie, nach der ihr schon immer gesucht habt und sie ist hier. Und sie kommt herein, um zu sagen: „Wie funktioniert dieser emotionale Teil von euch?“ Und so geht sie direkt hinein und untersucht euch.

Sie gehört euch. Dies ist keine Untersuchung von Außerirdischen; diese sind ziemlich anders. Dies ist keine zudringliche außenstehende Energie. Aber, um es gesagt zu haben, es gibt einige, die bis jetzt nicht wissen, wie all dies zu definieren oder zu verstehen ist, also werden sie davon träumen oder vielleicht denken, dass sie eine Begegnung mit Außerirdischen hatten. Aller Wahrscheinlichkeit nach - wenn es eine Gruppe von Shaumbra ist - aller Wahrscheinlichkeit nach ist es keine Begegnung mit Außerirdischen. Es ist Neue Energie, die hereinkommt um zu sagen: „David, was treibt dich an?“

Es ist nicht, was *du* denkst, das dich antreibt, nebenbei bemerkt, sondern *was* dich antreibt. Es sind die Emotionen. Es sind die Wünsche. Es sind diese Aspekte. Es sind die Gefühle. Erinnert ihr euch, was ich vorhin gesagt habe, dass eure Wahlen nicht intellektuell sind, obwohl ihr gerne denken möchtet, dass sie es sind? Sie sind es nicht. Sie sind emotional. Somit geht die Neue Energie hinein und fängt an, sich umzuschauen und zu fühlen, was euch dazu bringt, diese Wahlen zu treffen. In diesem Moment geht sie hinein, forscht in euren vergangenen Leben, weil sie ein Teil von euch ist. Es ist das, was euch ausmacht.

Diese Neue Energie kommt also zur Erde. Nun, sie landet nicht vor euch auf einem Servierteller. Sie geht in euch *hinein*. Ihr werdet es fühlen. Sie untersucht jeden Teil von euch. Sie kommt zu einem Verständnis darüber, wie euer Verstand arbeitet. Sie geht momentan in eure logischen Prozesse hinein. Wie funktioniert die Logik? Sie geht in den physischen Körper hinein. Einige von euch hatten letztes Reaktionen gehabt - „Was geht in meinem Körper vor sich?“ - weil ihr fühlt, dass sie dort hineingeht. Sie geht jetzt gerade in jeden Teil von euch hinein.

Ihr könntet sagen, es ist ein Teil des Prozesses einer Hochzeit und Integration, die stattfindet, und das verursacht also, dass ihr euch desorientiert fühlt. Und wenn diese Neue Energie einen besonders sensiblen Punkt trifft - eine Erinnerung, eine Wunde, die immer noch sehr, sehr sensibel ist - werdet ihr es fühlen. Diese Gefühle werden plötzlich an die Oberfläche platzen und ihr werdet sagen: „Warum kam das jetzt gerade hoch?“ Bis heute würdet ihr gesagt haben: „Welche Lektion versucht Gott mir mitzuteilen? Was versucht Spirit mir mitzuteilen?“ Gar nichts. Nichts. Es ist eine Antwort auf die Neue Energie, die in euer Leben hineingeht - fffttt! -, um zu verstehen, wer ihr seid; zu verstehen, wie sie mit euch arbeiten wird, um vorwärts zu kommen. Sie möchte sich integrieren. Es sind keine invasiven Kräfte. Es wird nicht ... nun, das seid ihr. Es ist das neue Du, das hereinkommt, um mit euch zu sein. Wie erstaunlich.

Aber obwohl ihr sie seid, war sie noch niemals in dieser Realität. Somit geht sie jetzt hinein, um zu entdecken, und sie wird euch dazu bringen, einige Dinge zu entdecken, die ihr vielleicht noch nicht einmal über euch selbst wusstet. Sie ist jetzt gerade hier.

Lasst die Kontrolle los und vertraut

Ich werde euch darum bitten, liebe Freunde, dass es mehr denn je an der Zeit ist, euch selbst vollkommen zu vertrauen. Ihr neigt dazu, wenn Dinge des Weges kommen - neue Dinge - euch zurückzuziehen. Wenn ihr etwas nicht vollkommen intellektuell versteht, dann widersetzt ihr euch, bis ihr es verstehen könnt oder ihr versucht, es zu kontrollieren. Dies ist nicht dafür da, um auf irgend eine Weise kontrolliert zu werden. *Das* wird herausfordernd sein.

Die Menschen lieben Kontrolle. Wisst ihr, Menschen lieben es, ihre äußere Umgebung zu kontrollieren, damit sie das Gefühl haben, dass ihre innere Umgebung in Ordnung ist. Und das ist sie nicht. Ist sie nicht. Die Kontrolle des äußeren Umfeldes ist eine Ablenkung oder eine Selbsttäuschung. Ihr denkt, dass wenn ihr alles kontrollieren könnt, bedeutet dies auch, dass alles hier drinnen auch in Ordnung sein muss. Lasst uns dies für einen Moment loslassen.

Ihr habt das Göttliche eingeladen und es ist hier. Ihr habt Neue Energie eingeladen und sie ist hier. Könnt ihr sie *nicht* kontrollieren? Oh, ihr sagt ja, aber ihr werdet damit herausgefordert sein, besonders in diesem Monat. Aber was haben wir bereits über Herausforderung gesagt? Sie muss nicht schlecht sein. Veränderungen und Herausforderungen ... ihr werdet herausfinden - lasst uns Schlaf als ein Beispiel benutzen - ihr werdet herausfinden, dass euer Schlaf sehr gestört ist. (*Einiges Lachen*)

SHAUMBRA: Wirklich!

ADAMUS: Und eure Träume - diese Neue Energie wird geradewegs in eure Träume hineingehen. Das ist der Grund, warum ich euch darum gebeten habe, ein Tagebuch zu führen. Sie nimmt jetzt daran teil. Sie möchte wissen, was in dem Traumzustand passiert. Was passiert? Und eure Träume werden sich ändern, nebenbei bemerkt - die Intensität eurer Träume, die Farbe eurer Träume, die Bedeutung eurer Träume. Benutzt keine alten Traumsymbole mehr, um eure Träume zu verstehen. Ihr werdet euch wirklich durcheinanderbringen. Ich möchte jetzt nicht weiter auf die Träume eingehen, aber sie kommt jetzt in jeden Teil eures Lebens herein, und sie wird euch dazu bringen, dass ihr euch an einigen Tagen manchmal physisch losgelöst fühlen werdet, als wärt ihr nicht in der Lage, in diesem Raum-Zeit-Kontinuum zu funktionieren, aber ist es nicht das, was ihr wolltet? (*Lachen*) Wolltet ihr nicht jenseits von Zeit und Raum gehen?

Ihr werdet jetzt herausgefordert sein, weil es euch aus eurer Behaglichkeitszone rausbringt. Aber war es nicht das, was ihr wirklich wollt? Nein, ihr wisst nicht, was ihr wollt! (*Adamus lacht*) Und das ist gut. Ihr wisst also nicht, was ihr wollt und alles verändert sich. Das klingt nach einem großen Durcheinander, nicht wahr?

SHAUMBRA: Jawohl.

ADAMUS: Und das ist es nicht. Es ist wunderschön. Es ist tatsächlich wunderschön - wenn ihr euch selbst vertraut. Ihr setzt euch hier mit euch selbst auseinander - eurer Göttlichkeit, eurem Gott-Selbst, dem Teil, von dem ihr immer gewollt habt, ihn wieder zu vereinen. Es ist also an der Zeit, die Kontrolle vollkommen loszulassen.

Ah, und ihr sagt: „Aber wenn ich die Kontrolle lasse, dann werden all diese anderen äußeren Kräfte aus der Welt ... ich werde angreifbar sein und sie werden mich alle attackieren. Und die Menschen, die mich permanent manipulieren, werden mir dies jetzt wirklich auferlegen, weil meine Abwehr nicht da ist. Und die Krankheiten und die Bakterien werden hereinkommen und ich werde krank werden, weil ich eigentlich diese energetische Wand benutze und keine Krankheiten hereinkommen lasse.“

Ihr werdet also alle Vorkehrungen fallen lassen, und es wird sich sehr seltsam anfühlen, in der Tat, sehr angreifbar, und das ist der Punkt des Vertrauens und der Punkt der energetischen Alchemie. Das muss nicht ... Steine in Gold verwandeln - das ist nichts, verglichen mit der energetischen Alchemie, die jetzt gerade stattfindet, wenn ihr euch selbst vertraut, wenn ihr all diese Vorkehrungen fallen lasst, wenn ihr euch keine Sorgen um die Person in eurem Leben macht, die euch permanent manipuliert. Wenn sie euch nicht manipulieren können, dann werden sie einfach jemand anderen finden. Aber ihr werdet herausfinden, dass, sobald ihr euch wirklich selbst vertraut und dieser Neuen Energie erlaubt hereinzukommen, ihr euch um ihre Manipulationen nicht mehr zu sorgen braucht.

Ihr werdet aus dem Spiel aussteigen, und doch wird das Spiel verlockend sein. Ihr werdet aus der alten Art zu leben aussteigen, und dennoch wird ein Teil von euch zurück zu der alten Art und Weise gehen wollen. Ihr werdet also wieder einmal in dem Rätsel feststecken von „Was will ich - die alte Art oder die neue Art?“ Und ich kann euch jetzt gleich die Antwort dazu geben - ihr werdet von jedem ein bisschen wollen. Und das ist wahrscheinlich nicht der beste Weg, es zu tun. Ihr werdet einen Fuß in der Alten Energie haben wollen und einen Fuß in der Neuen. Ihr werdet die Rückversicherung haben wollen, eine gewisse Kontrolle zu behalten, gewisse Muster und Zyklen in eurem Leben zu behalten und Menschen und Drama und andere Dinge. Ihr werdet dies wollen, weil es bequem ist.

Und dennoch ist da ein Teil von euch, der wirklich diese Neue Energie will. Oh, es ist tatsächlich auch verlockend, nur der Gedanke daran. „Ich bin eine Neue Energie Person. *(Lachen, als Adamus herumstolzigt und mit einem witzigen Akzent spricht.)* Ich muss mir um *gar nichts* Gedanken machen. Ich bin besser als ihr, denn ich bin Neue Energie.“

LINDA: Was war das für ein Akzent?

ADAMUS: Das war Cauldre's.

Also, da gibt es einen Teil von euch, der beides möchte, und auf eine sehr seltsame Weise habt ihr momentan jedoch beides nicht. In diesem Zwischenstadium habt ihr tatsächlich weder das eine noch das andere. Ihr seid nicht mehr wirklich mit dem Alten verbunden. Ihr habt noch nicht wirklich das Neue integriert. Wo seid ihr also? Im Chaos! Im Chaos, nicht wissend, was ihr wollt oder wer ihr seid. Und das, liebe Shaumbra, ist wunderbar. Das ist es tatsächlich. Ihr seid genau dort, wo wir sein solltet.

Es gibt ein ganzes Team von Wesenheiten - Engelwesen, menschliche Wesen, vor kurzem gewesene menschliche Wesen - die bei euch sind auf jedem Schritt des Weges, um euch zu unterstützen und zu begleiten. Wenn plötzlich - ich suche mir dafür Ralf aus, weil er nicht möchte, dass ich das tue - wenn ihr euch plötzlich in einer Situation befindet, wo ihr keinerlei Wert mehr auf diese Musik legt. Es euch nichts mehr bedeutet, diese ganze alte Musik. Nun, momentan ist dort eine gewisse Leidenschaft oder Liebe für sie da, aber was passiert, wenn es einfach weg ist, euch nicht mehr interessiert? Was passiert, wenn ihr euch noch nicht mal mehr für eure spirituelle Reise interessiert? Das ist die Sache, die euch am nächsten und liebsten war und warum ich euch manchmal spirituelle Alkoholiker nenne, weil ihr es haben müsst.

Wenn all das verschwindet, wenn in all dem keine wirkliche Bedeutung mehr liegt, dann seid ihr am richtigen Ort. (*Jemand sagt „Halleluja!“ und Adamus lacht.*) Und wenn ihr am richtigen Ort seid und es angemessen ist, dann geratet nicht in Panik. Vertraut einfach - euch selbst, nicht mir, nicht jemand anderem - weil diese Neue Energie sogar das erforscht. Das Nichts, die Leere, der Zwischenraum, das totale Gefühl von Verlust - sie versucht, dies zu verstehen. Sie versucht, euch zu verstehen. Sie ist Du. Ihr könntet sagen - dies ist nicht ganz der richtige Ausdruck dafür - aber dies seid ihr aus der Zukunft, jetzt zu euch hereinkommend. Aber es ist nicht die Zukunft in der Bedeutung einer Zeitlinie. Es seid ihr aus all den Potenzialen, die ihr seid, jetzt momentan zu euch kommend. Nicht nur einfach zu Besuch kommend, sondern einziehend. Einziehend. Und das ist es, was passiert.

Neue Energie Erfahrung

Lasst uns damit also einen tiefen Atemzug nehmen. In dieser nächsten kurzen Zeitspanne - ich mag das Wort Zeit nicht - aber in dieser nächsten kurzen Periode werdet ihr eine Erfahrung von Neu-Energetischem Bewusstsein haben. Es wird euch erstaunen. Es wird euch den Atem nehmen - bis ihr euch an Aandrah erinnert und ihr wieder einatmet. Es wird euch in einer Weise irritieren, die euch darüber wundern lässt, warum ihr die Dinge bis jetzt auf eine gewisse Weise getan habt. Es wird euch zurück in die Liebe zu euch selbst bringen und es wird euch ein gewisses Mitgefühl für alles andere geben. Wenn ihr versteht, wie hart ihr euch selbst angetrieben habt, wird es euch dieses natürliche Mitgefühl für alles andere geben. Es wird euch dazu bringen, einiges von diesem zu tun - sich mit der Hand auf die Stirn schlagen - und sagen: „Adamus, warum hast du uns das nicht früher gesagt?“ Aber das haben wir getan.

Wenn ihr diese Erfahrung habt, wird es die Tendenz dazu geben, diese Erfahrung anzuzweifeln, diese Erfahrung abzulehnen und zu sagen: „Ist dies wirklich eine Neue Energie, eine neue Bewusstseins-Erfahrung?“ Es wird die Tendenz dazu bestehen, es abzuwerten. Tut das nicht. Erlaubt euch selbst, dass ihr es hattet. Erlaubt euch selbst, dass ihr es einfach erfahren habt.

Es wird auch die Tendenz dazu geben zu versuchen, es sofort zu kopieren. Tut das nicht. Tut es nicht, denn die nächste Erfahrung, die ihr habt, wird ganz anders als die erste sein. Die erste mag vielleicht Qualitäten haben wie euphorisch sein, inspirierend. Die nächste mag Qualitäten haben wie friedvoll sein und zufrieden und eins mit sich selbst. Die nächste danach könnte vollkommen andere Qualitäten haben.

Und während diese Erfahrungen weitergehen, werden sie häufiger, und während sie sich in ihrer Tiefe und ihrer Intensität verstärken, erlaubt es einfach. Vertraut euch selbst und versteht, dass es

einige Dinge in eurem Leben dramatisch ändern wird. Und wenn ihr diese Erfahrungen *nicht* habt - aber das werdet ihr - wenn ihr sie nicht habt, dies ist kein Wettrennen. Es wird passieren. Darum sind wir hier - darum sind *wir* hier und arbeiten mit euch; darum kam ich herein, nachdem Tobias gegangen ist -, um mit der Begleitung durch diese wahrhaftige Integration von Neuer Energie auf der Erde anzufangen.

Wir werden nicht einfach nur darüber reden. Wir werden uns darüber austauschen, aber wir werden nicht theoretisch an der Tafel darüber reden. Ihr habt bemerkt, dass ich heute noch nicht mal einen Hühnerkratzer gemalt habe, um meine Argumente anzubringen - an anderen Tagen werde ich dies tun - aber um heute mein Argument anzubringen, dass es eine Erfahrung sein wird ... dass es eine Erfahrung sein wird. Seid ihr bereit? Antwortet nicht. (*Lachen*)

Mentales Ungleichgewicht

In den wenigen verbleibenden Minuten, die wir übrig haben, während wir einfach nur darauf warten, dass die Energien sich balancieren, werde ich ein wenig über mentales Ungleichgewicht reden. Es ist eins der größten Themen momentan auf der Erde - mehr mentales Ungleichgewicht pro Kopf, pro Population und ein größerer Schweregrad von mentalem Ungleichgewicht als jemals zuvor auf der Erde. Wir werden ein wenig daran arbeiten, zusammen mit Shaumbra, die daran interessiert sind, um wirklich einen Blick auf die neue Art und Weise zu werfen, um dieses, was ihr psychologisches Ungleichgewicht nennen würdet, zu managen.

Es gibt momentan so viel Stress im Verstand, und ich spreche hier nicht notwendigerweise über Shaumbra. Wir sprechen nicht über euch. Ich spreche über die Menschen, die neurotisch sind oder schizophren oder psychotisch oder irgendeins von diesen anderen Bezeichnungen, die ihnen auferlegt wurden. Wie auch immer, ich werde *nicht* über diejenigen reden, die mit mentalen Einschränkungen geboren worden sind; das ist eine andere Kategorie. Ich spreche von dem verrückt werden, wisst ihr, in dieser Art Jetzt Moment-Ding.

So viele von den Entwicklungsverzögerungen und mentalen Einschränkungen, die von Geburt an passieren oder in den frühen Stadien, in den frühen Jahren, sind tatsächlich mehr karmisch orientiert.

LINDA: Fällt Autismus auch in diese Kategorie?

ADAMUS: Autismus ist ein bisschen anders. Ein bisschen anders, aber wir werden in unseren weiteren Diskussionen detaillierter darauf eingehen. Aber ich wollte jetzt über Geisteskrankheit reden, denn einige von euch haben sich selbst damit diagnostiziert oder sind diagnostiziert worden mit Geistes... nicht du, mein Lieber. (*Richtet sich an Garret.*)

LINDA: Nein, das wurde er!

ADAMUS (*kichert*): Und manchmal, wenn ihr durch eine große Erfahrung hindurch gehen werdet oder eine große Transformation in eurem Leben, gibt es die Tendenz, sich darüber zu wundern, ob ihr nicht einfach nur verrückt werdet, mental unausgeglichen. Es ist leicht für die Krankenhausgemeinschaft, es als solches zu bezeichnen, weil sie kein Konzept haben, kein Verständnis dafür, was jetzt gerade in euch drin stattfindet.

Auf der Erde gibt es momentan eine enorm hohe Anzahl an Menschen, die durch dieses Ungleichgewicht hindurchgehen. Einer Menge von ihnen werden Medikamente verabreicht, welches eine sehr temporäre Lösung ist, aber so wie ihr wisst, wissen viele andere auch, dass eine Behandlung mit diesen Medikamenten mehr Schaden anrichtet als überhaupt keine Medikamente. Sie verursachen mehr Depressionen. Sie verursachen mehr Selbstmorde, weil sie den natürlichen Prozess anhalten.

Denkt einen Moment daran zurück, durch was ihr über die letzten zehn Jahre, vielleicht 20 Jahre eures Lebens hindurchgegangen seid mit eurer Integration und eurer Verschmelzung zurück in euch selbst, wie es war, durch die herausforderndsten, selbst-kritischsten, depressivsten Zeiten hindurchzugehen - wirkliche Depression - alles nur, weil das Göttliche im Inneren aufwachte und es den Verstand in höchstem Maße herausforderte. Der Verstand ist der Hüter der Kontrolle, versucht, aus dem Chaos eine Ordnung zu machen, kann es aber nicht. Er ist ausgereizt, total gestresst und hier habt ihr Menschen, die am Erwachen sind und keine Ahnung davon haben, was vor sich geht, und sie werden nun mit diesen mentalen Problemen diagnostiziert.

Shaumbra, es erreicht momentan epische Proportionen auf der Erde und etwas wird sich früher oder später tun müssen - entweder die Freigabe der Explosion von Energie oder die Integration der Energie. So wie ihr es getan habt. Ihr seid durch das meiste von dem, was ihr mentales Ungleichgewicht nennen würdet, hindurchgegangen. Aber das ist es in keinsten Weise. Es ist ein Integrationsproblem. Ihr seid dort hindurchgegangen.

An diesem Punkt also, wenn ich euch darum bitte, euch vollkommen zu vertrauen, so geht es auch darum, die Kontrolle des Verstandes loszulassen, euch selbst in Strukturen festhalten zu müssen und in Systemen und in rigiden Definitionen. Wenn ihr das Bedürfnis für all diese ganze Kontrolle über eure innere und äußere Welt überwindet, wenn ihr euch vollkommen in diesen Ort des Ich Bin hineinbegebt, welches das Vertrauen zu dem Selbst ist, beeinflusst es das Bewusstsein. Es wird dann außerdem die Art und Weise verändern, wie die Menschen mit dem mentalem Ungleichgewicht umgehen, und es wird potenziell die Arbeit beeinflussen, die ihr in der Zukunft vielleicht tun werdet.

Schlussfolgerung

So, meine Zeit ist jetzt um. Ich höre auf zu schwätzen. So wie ich bereits am Anfang sagte, gab es sehr wenig heute zu sagen, denn es drehte sich alles darum zu sagen, dass ihr jetzt in eine Erfahrung hineingehen werdet. Wir werden damit anfangen, die Neue Energie zu sein, zu leben, zu atmen und zu erfahren. Es wird jetzt gerade in euch aufgesogen. Nicht nur in euren Körper; in jeden Teil von euch - eure Erinnerung, eure Fähigkeit, sich etwas vorzustellen, eure Fähigkeit, in die Potenziale eurer Zukunft hineinzuschauen, die Fähigkeit, in eure Vergangenheit zu gehen. Es wird jetzt gerade vollkommen absorbiert. Seid mit dabei. Versteht, was vor sich geht.

Wenn wir nächsten Monat wieder zusammenkommen, dann werden wir an einem etwas anderen Ort sein.

Genießt eure Erfahrung.

Und damit, liebe Shaumbra, wie ihr wisst, ist alles gut in der gesamten Schöpfung. Es ist manchmal einfach nur etwas schwer, dies zu verstehen.

Und darum Bin Ich Adamus.

Und so ist es.

"Dieser Text ist Bestandteil der Webseite www.to-be-us.de und darf (bei Hinzufügung dieser Fußnote) gerne frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite www.crimsoncircle.com zu finden. © Copyright 2005/2009 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA"

Vielen Dank für Eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit!

Zentrales Spendenkonto für alle Übersetzungen:

Birgit Junker
Kto: 1202 0304 65
BLZ: 500 502 01
Frankfurter Sparkasse
BIC: HELADEF1822
IBAN: DE69 5005 0201 1202 0304 65